

Günther, Johann Christian: Zvey Tage soll ich dich und deinen Umgang meiden

1 Zvey Tage soll ich dich und deinen Umgang meiden,
2 Du treue Magdalas, das geht mir bitter ein.
3 Bringt mir die kurze Zeit solch ungemeines Leiden,
4 Wie groß, bedenck es doch, wird nicht mein Schmerzen seyn,
5 Wenn ich das Vaterland mit einer fremden Erde
6 Auf so viel Jahre bald einmahl vertauschen werde.

7 Doch wiltu deine Gunst mir zur Gefehrtin schencken
8 Und würdigt deine Huld mich der Beständigkeit,
9 So glaube, daß der Trost von deinem Angedencken
10 Den schärfsten Wermuth mir mit Zucker überstreut,
11 Und gönne meiner Brust, daß sie dein Herz behalte,
12 Bis mein entseelter Leib einst in der Gruft erkalte.

(Textopus: Zvey Tage soll ich dich und deinen Umgang meiden. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.com>)